

Vorhang auf für die Einreichungen zum 20. Innsbruck Nature Film Festival

Das Innsbruck Nature Film Festival (INFF) startet mit dem Aufruf (Call for Entry) in den Frühling, Filme für die 20. Ausgabe des international renommierten Festivals einzureichen. Die Bewerbungsfrist dauert vom 31. März bis 15. Juli 2021. Abgegeben werden können filmische Werke, die sich um die Themen Natur, Umwelt, Nachhaltigkeit drehen.

Frischer Wind fürs INFF

Zum 20. Jubiläum übernimmt mit Katja Trippel eine erfahrene Umwelt- und Wissenschaftsjournalistin das Zepter als Kuratorin. Hoherfreut zeigt sich der Festivaldirektor und -gründer, Tirols Landesumweltanwalt Johannes Kostenzer, über den Zuwachs im Team und die geschätzte Expertise von Katja Trippel, die unter anderem schon Teil der INFF Jury war und viele Jahre als TV-Redakteurin für GEO als Mitglied des Editorial Board beim französisch-deutschen Sender arte die „GEO-Reportage“ betreute.

An die 50 Filme schaffen es in die Auswahl und werden vom 19.-22. Oktober 2021 einem breiten Publikum gezeigt – geplant auf Großleinwand im Metropol Kino, am Fuße der Nordkette und am Ufer des Inns im urban-alpinen Innsbruck gelegen. Dotiert ist das Festival mit insgesamt 18.000 Euro.

Ab sofort sind Einreichungen in fünf Kategorien möglich:

Umweltdokumentation, Naturfilm, Kurzfilm, animierter Kurzfilm und Young Talents.

Zusätzlich werden vier Special Awards vergeben:

Der renommierte Preis für den besten Film zum Thema Boden, dann der Kamerapreis persönlich bestimmt vom Oscar nominierten österreichischen Filmemacher Christian Berger, und neu zwei Ehrungen, nämlich der Wild Women Award, mit dem Regisseurinnen und Kamerafrauen im Umwelt- und Naturbereich gefeiert werden, sowie der Respect our Planet Award für den Film, der mit Ideen zum respektvollen Umgang des Planeten Erde animiert.

Das Innsbruck Nature Film Festival findet auch 2021 wieder im Rahmen des International Nature Festivals (16.-24.10.2021) statt. Es bettet sich bestens als Höhepunkt in die Woche ein, in der zahlreiche Aktivitäten alle Menschen aufmerksam machen und einladen, auf einen bewussten Umgang mit Natur und Umwelt zu achten und zu gutem Leben animieren. Direkt vor der Haustüre ebenso wie draußen in der Welt.

Wie ginge das passender als im Film? Mit Abstraktem und Trivialem. Unterhaltend und informierend. Direkt und versteckt. Zum Nachdenken anregend. Schockierend und inspirierend. Vergnüglich, faszinierend und einfach nur schön.

So gegensätzlich wie die Natur, Lebewesen und ihre Charaktere sind, so unterschiedlich und individuell werden die filmischen Werke sein, die zur Vorführung in der Jubiläums-Edition gelangen. **Dafür heißt es erst einmal: Bewerben!**

Der Aufruf geht in die Welt hinaus: Ab sofort bis zum 15. Juli 2021 sind alle Filmemacherinnen und Filmemacher aufgerufen, über die [Website](#) ihre Werke rund um die Themen Natur, Umwelt und Nachhaltigkeit einzureichen.

Website INFF: <https://naturefestival.eu/film/>

Website INF: <https://naturefestival.eu/>